Mein billiger M. Schneider,

Inventur-Ausverkauf *wird fortgesetzt.*

Jetzt kommen, um vollständig zu räumen, **Jacketts, Paletots, Kragen,**

Capes, Blusen *zu jedem annehmbaren Preise zum Verkauf.*

Leipzigerstrasse 94 **Halle,** Leipzigerstrasse 94.

Aus der Umgebung.

* **Klostermansfeld**, 27. Januar. (Aufdeckung eines Gewölbes.) Im hiesigen Pfarrgarten wurde beim Einschlagen eines Pfahles ein unter die Kirche führendes Gewölbe entdeckt. In diesem Gewölbe, das zwei Abteilungen enthält, stehen verschiedene Särge, die teilweise sehr zerfallen sind. Ein Sarg ist gut erhalten und birgt höchstwahrscheinlich eine Frauenleiche, die mit einem geblebenen Gewande bekleidet ist. Weitere Forschungen sind vorerst unterblieben.

* **Zeitz**, 27. Januar. (Leichenfund.) Gestern früh wurde eine männliche Leiche auf dem Bahndamm in Flur Zangenberg aufgefunden. Der Betreffende hat sich allem Anschein nach in selbstmörderischer Absicht von einem Eisenbahnzuge überfahren lassen. Eine andere Mitteilung lautet: Am Dornerstag früh 6¾ Uhr wurde ein Mann dort, wo der Weg von Zangenberg nach Schwöbitz den Eisenbahndamm kreuzt, vom Zuge überfahren und ihm Kopf und Arme abgetrennt. Wer er ist, konnte bis jetzt nicht ermittelt werden.

kb. **Falkenberg**, 27. Januar. (Völlig niedergebrannt) ist aus noch unermittelter Ursache die Reutherische Holländer Windmühle. Es ist ein Glück zu nennen, daß der Getreidespeicher mit Mottrohaus erhalten werden konnte.

kb. **Wittenberg**, 27. Januar. (Der Frevel an der Lutherei che) harrt noch der Sühne und schon ist ein neues Bubenstück zu verzeichnen. Beim Baumunternehmer Köppe wurden an 15 Obstbäumen die Kronen abgeschnitten. Auf die Ermittelung der Täter ist eine Belohnung ausgesetzt.

o **Aschersleben**, 27. Januar. (Unfall.) Der bei der Maschinenbau-Actiengesellschaft Billeter & Klunz hier beschäftigte, verheiratete Krahnführer Marquardt, ein nüchterner, solider Arbeiter, hatte heute früh kurz nach Beginn der Arbeit das Unglück, beim Schmieren des Krahnes mit der Hand in das Getriebe zu kommen, wobei ihm zwei Finger abgequetscht wurden.

o **Wernigerode**, 27. Januar. (Ueberfahren. — Diebstahl.) Auf der Schmatzfeldersstraße wurde vorgestern abend ein von Schmatzfeld kommender fremder Handwerksbursche von einem Automobil überfahren. Der Automobilist fuhr weiter, ohne sich um den Unglücklichen zu kümmern. Letzterer wurde glücklicherweise von Passanten gefunden. Da ein Bein des Handwerkers gebrochen ist, wurde die Ueberführung in das Kreiskrankenhaus angeordnet. Leider hat bisher nicht festgestellt werden können, welches Automobil das Unheil angerichtet hat. — Eine junge, wegen Diebstahls schon vorbestrafte Strümpfewaren-Verkäuferin hat vor einigen Tagen im Laden des Herrn Lumme Gemlin an und benutzte die Gelegenheit, die Ladenkasse ihres Inhalts, ca. 14 Mk., zu berauben. Der Diebstahl wurde aber alsbald entdeckt und die Diebin zahlte das Geld zurück.

* **Schöneweck**, 27. Januar. (Was war die Absicht?) Von plötzlichem Schrecken wurden gestern mittag die Insassen eines Abteils des Mittagszuges von Magdeburg nach Leipzig befallen. Als der Zug eben die Ueberführung bei Westerhüsen passiert hatte, fiel ein Schuß von außen, der eine Fensterscheibe zertrümmerte. Verletzt wurde indes niemand.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

* **Stadt-Theater**, Freitag, den 27. Januar. Zum ersten Male: „Der Familientag", Lustspiel in 3 Akten von Gustav Kadelburg. Das neue Stück, als dessen alleiniger Urheber sich der beliebte Lustspieldichter nun doch endgültig ausgewiesen hat, machte in Berlin bereits eine ganze Reihe voller Häuser. Kadelburg verstand die Kunst, sein Publikum zu amüsieren, immer vortrefflich und sie ließ ihn auch diesmal nicht im Stich. Der Inhalt des hübschen Lustspieles bringt zwar keine Ueberraschungen, denn „der Kampf um das Majorat" ist schon oft behandelt worden, er bleibt aber stets ein dankbarer Vorwurf. Die zwei Familientage, welchen man bewohnen darf, geben überdies dem Autor Gelegenheit, verschiedene prächtig gezeichnete Typen auf die Bühne zu stellen, seinen Witz sprühen zu lassen und sich auch als Satiriker zu zeigen. Der alte Majoratsherr ist gestorben, an seine Stelle soll nun Egon von Wollien-Wollien treten. Infolgedessen versammelt sich die ganze vornehme Verwandtschaft zur Abhaltung des üblichen Familientages. Alle Freiherren, Freifrauen und Baronessen von Wollien sind erschienen. Der Zuschauer genießt das Vergnügen, einen samojen ebenso uneigennützig denkenden als trunkfesten alten Herrn, einen nasewesen Kadetten, einen albernen Hofmarschall, zwei Stiftsdamen, von denen die eine den Mund auf dem rechten Fleck, die andere das Hörrohr beständig an dem hochadeligen Ohr hat, einen neidischen Regierungs-Assessor und mehrere gerührte Bachkischen kennen zu lernen. Ganz glatt geht die Sache natürlich nicht ab. Alter Bestimmung gemäß darf kein Wollien, der sich mit einer Bürgerlichen vermählt, das Majorat übernehmen. Auf diesen seit schon vergessenen Paragraphen weist der Regierungs-Assessor hin, denn es ist ihm nicht unbekannt, daß Egon sich mit der bürgerlichen Malerin Hilde Ramberg zu verloben beabsichtigt. Dieser sieht sich also nun vor die Wahl gestellt, entweder dem geliebten Mädchen oder dem Majorat zu entsagen. Natürlich möchte er weder das eine noch das andre tun. Der wackere Onkel Ludolf steht auf seiner Seite, desgleichen der Kadett, Tante Clothilde rc. Die Gegenpartei ist aber gleich stark und stimmt wider die Aufhebung des Paragraphen. Man einigt sich endlich dahin: Hilde Ramberg, gegen welche, außer ihrer bürgerlichen Abkunft, nichts vorliegt, erst lernen zu lernen und dann einen zweiten „Familientag" abzuhalten. Es geschieht. Alle bis auf den Rittmeister Ludolph von Wollien-Krappenthien haben ihre Stimmen bereits abgegeben, zur einen Hälfte für und zur anderen gegen Aufhebung der alten Bestimmung. Es kommt also jetzt auf die Majorität an. Die Entscheidung liegt in Ludolphs Händen. Er macht davon im Interesse Egons Gebrauch, der seine Hilde nun zur Schloßherrin machen kann. Uebrigens stellt sich zum Schmerze des Hofmarschalls auch noch heraus, daß der Ahn, Herr Willibald von Wollien ebenfalls eine Bürgerliche geheiratet hatte. Alles ist dessen beigelegt und Freiherr Ludolph, tochterfreut in Hildes Pflegevater, Karl Müller, seinen ehemaligen Burschen, wiedergefunden zu haben. Die Novität gefiel sehr. Der Erfolg hängt in erster Linie von dem Darsteller des Ludolph von Wollien-Krappenthien ab und man würde wohl nicht leicht einen besseren finden wie Herrn Heinz. Er gab diesen jovialen, durch und durch ehrenhaften alten Herrn, der nebenbei kein Feind eines guten Tropfens ist, mit so viel echter Gemütlichkeit und goldenem Humor, daß jede Szene zu vollster Geltung kam. Neben dieser Hauptrolle treten alle anderen zurück. Sehr gute, sich durch Natürlichkeit auszeichnende Leistungen waren auch der ehrliche, für Landwirtschaft schwärmende Karl Anschke des Herrn Berend, die Stiftsdame Clotilde der Frau Müller und der kleine, selbstbewußte Kadett Kaspar des Fräulein Adolphi. Der Hofmarschall von Wollien hätte Herr Nonnenbruch noch etwas feiner und vornehmer halten können. Die komische Wirkung wäre dadurch nicht verloren gegangen. Sympathisch, liebenswürdig und mit richtigem Takt gab Fräulein Ravenau die Hilde Ramberg, als lebensfrohen und warmfühlenden jungen Edelmann, Herr Alving den neuen Majoratsherrn Egon. Daß er etwas flüchtig memorirt hatte, fiel nicht schwer ins Gewicht. Von den zahlreichen anderen Mitwirkenden machten sich besonders die Herren Sieg (Generalmajor von Wollin), Landerer (Oberleutnant Otto) und Kaufmann (Leutnant Victor), ferner die Damen Wagner (Irmgard), Brandon (Marie) und Zeden als drollige Erna um die Novität verdient, welche Herr Oberregisseur Schölling in Szene gesetzt hatte. Vielleicht könnte der Saal im Schlosse Wollien etwas reicher aufstehen.

B. Corony.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle S., Steinweg 2:

Aufgeboten (27. Januar): Der Maschinenformer Otto Schneider und Ida Wilkner, Petersbergstr. 3 und Weinpärten 25. — Der Schlosser Gustav Jahr und Ida Schaaf, Verchenstraße 7 und Luckengasse 4. — Der Postbote Franz Kaaicke und Anna Simon, Schmeerstr. 5 und Reut b. Nauendorf. — Der Berufsgenossenschafts-Sekretär Paul Kühnast und Elsie Rißland, Düsseldorf und Dryandenstr. 26. — Der Mittelschullehrer Hermann Wawerla und Elsie Mnner, Barfüßerstr. 2 und Ludwigstr. 28. — Der Buchbinder Max Metzner und Hedwig Kittelmann, Zalas. str. 3 und Dorstr. 19.

Geboren (27. Januar): Dem Geschirrführer Wilhelm Engel eine T. Marie, Weingärten 25. — Dem Handelsmann Simon Polif ein S. Alfred, Barfüßerstr. 11. — Dem Kaufmann Otto Haselitz eine T. Marianne, Augustastraße 7. — Dem Handarbeiter Emil Rüdiger eine T. Charlotte, Parkstr. 6.

Gestorben (27. Januar): Ida Kühnke 16 J., Stechenhaus-Stiftung. — Die Witwe Friederika Winter geb. Würcher 75 J., Hirtenstr. 8.

Auswärtige Aufgebote.

Der Kassierer Otto Schulze und Laura Morgenthal, Mühlweg 3 und Güsten.

Zur Anmeldung im Standesamte ist Legitimation erforderlich.

Vermischtes.

* **Gold in der Kehle.** Aus Newyork wird gedrahtet: Der bekannte italienische Tenor Enrico Caruso hat für seine drei Lieder umfassende Mitwirkung auf der Soiree des bekannten Multimillionärs Henry Smith ein Honorar von 3000 Dollars erhalten. Der berühmte Sänger weilte an dem betreffenden Abende in einem Brodway-Theater, als er sich gegen 10 Uhr erhob und auf eine Stunde um Entschuldigung bat, „um einen notwendigen Gang zu besorgen". Noch vor Ende der betreffenden Vorstellung war er wieder da, um 12000 Mark reicher. Auch seine Bezüge von einer hiesigen Phonographengesellschaft, für deren Rechnung er seine Stimme in mehrere Zylinder hatte einhallen lassen, sind nicht ohne. Der Künstler hatte als guter Geschäftsmann bab angebotene Honorar von je 2000 Dollars für vier Zylinder abgewiesen und eine prozentuelle Beteiligung an den Gewinnen beanspruch. Die Phonographen mit den Sängers Stimmporträts, die „Carusographe", gingen ab wie die warmen Semmeln, und Caruso hat kürzlich als seinen Anteil an dem Geschäfte dieses Jahres einen Scheck von 14000 Dollars (über 56000 Mk.) erhalten.

* **Wer will einen Vogel haben?** Man schreibt der „Frkf. Ztg." aus Montreal vom 12. ds.: In dem kleinen Zoologischen Garten, der sich am Eingang zu dem an landschaftlicher Naturschönheit, an romantischer Wildheit wohl einzig dastehenden Stanley-Park bei Vancouver befindet, haben verschiedene Gattungen von tropischen Vögeln, besonders Sittiche und die kleinen Kakadus, hier „Cacateels" genannt, durch Zucht, und da sie dem Garten oft geschenkt wurden, so stark zugenommen, daß die Leitung des Gartens beschloß, sich einer Anzahl dieser Vögel zu entledigen. Da es mit dem Verkauf nicht gehen wollte, machte man bekannt, daß jeder, der einen solchen hübschen Vogel zu besitzen wünsche, weiter nichts zu tun habe, als sich im Garten zu melden und einen Käfig mitzubringen. Man wollte die überzähligen Vögel verteilen, solange der Vorrat reichte und nach dem alten Grundsatze: „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst" verfahren. Seltsamerweise kommen aber nur wenige, um einen so billigen Vogel in Empfang zu nehmen. Es scheint fast, als ob man in Vancouver die Vögel nicht einmal eines Käfigs wert hält, und die Herren vom Zoologischen Garten werden auf andere Mittel sinnen müssen, wie sie die hübschen Tiere mit Anstand los werden können.

* **Die wilden Tiere und die Eisenbahn.** Dem landläufigen Glauben entgegen, hat die Eisenbahn keine Schrecken für wilde Tiere. Dies zeigt sich wieder deutlich bei der Ugandabahn. Schon während des Baues und selbst als die ersten Lokomotiven das Baumaterial heranschleppten, herrschte eine derartige Löwenplage, daß die größten Vorsichtsmaßregeln zum Schutze der Arbeiter getroffen werden mußten und diese nachts in Palisadenlagern und Blockhäusern untergebracht wurden. Trotzdem holten sich die Löwen oft ihre Beute mitten aus den Arbeitergruppen auf der Strecke, und es fielen ihnen 32 Neger während des Baues zum Opfer. Jetzt, wo die Eisenbahn schon an zwei Jahre im Betriebe ist, hat sich das Raubzeug und das afrikanische Hochwild von ihr doch nicht vertreiben lassen. Die Reisende schildern, sieht man häufig Rudel und ganze Herden von Antilopen ruhig neben dem Bahngeleise grasen, und unlängst unternahm eine Herde von 250 Straußen eine Art Wettlauf mit dem dahinrasenden Eisenbahnzuge, was sie für einige Kilometer anhielten. Löwen werden nicht selten vom Zuge gehetzt und getötet. Wenn sich aber aber ein Elefant oder ein Rhinozeros in den Weg stellt, so hat dies nicht nur für diese, sondern gewöhnlich auch für den Zug böse Folgen, da eine Entgleisung in den meisten Fällen eintritt. Elefanten scheinen aus Dummheit oder einfacher Neugierde auf dem Bahngeleise stehen zu bleiben, das Rhinozeros aber geht oft direkt zum Angriff über und stürzt sich der Lokomotive entgegen. Dies geschah auch etwa vor vier Wochen bei der Fahrt von Uganda nach der Seeküste, wo sich ein Rhinozeros auf den fahrenden Zug stürzte und zwei Wagen zur Entgleisung brachte. Das Tier selbst schien wenig Schaden gelitten zu haben, hatte aber doch beim Zusammenprallen auch genug und schlug sich hinkend seitwärts in die Büsche.

Bankhaus **Paul Schauseil & Co.,**

Halle a. S. — Bitterfeld — Delitzsch — Eilenburg.

An- und Verkauf von Wertpapieren. Einlösung von Coupons. Konto-Korrent-Scheck- und Wechsel-Verkehr. Verzinsung von Geldeinlagen. etc. etc.

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen v. 28. Januar.

	Dividende für	Prog.	Zinstermin.	Zinsfuß	Kurs-Notiz.
3½% Hallesche Stadt-Anleihe von 1852	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	3½	99,25G
3½% " Theator-Anleihe von 1883	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	3½	99¹
3½% " Stadt-Anleihe von 1886	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	3½	99,50G
3½% " Stadt-Anleihe von 1892	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	3½	99,50G
4% " Stadt-Anleihe von 1899	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	4	103,50G
Akener 3½% Stadt-Anleihe	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	3½	98,50G
3½% Erfurter Stadt-Anleihe 1888	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	3½	99¹
4% " Stadt-Anleihe 1893	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	4	102,75G
Erfurter Stadt-Anleihe v. 1891	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	4	102,75G
3½% Halberstädter Stadt-Anleihe 1890	—	—	versch.	3½	99G
3½% Naumburger Stadt-Anleihe v. 1889	—	—	½ u.	3½	99,50G
Landschaftl. 3½% Centra-Pfandbriefe	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	3½	99,90G
4% Sächsische landschaftl. Pfandbriefe	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	4	—
3½% " " "	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	3½	99,75G
3½% " " "	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	3½	—
3½% " Provinzial-Anleihe	—	—	versch.	3½	99,50G
Knappschafts-Berufsgenossensch. 4% Anl. von 1899 unkdb. bis 1904	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	4	100G
3½% " Instrut.-Regul.-Oblig. (Brsll. Nebral	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	3½	99G
Bernburger 4% Maschinenfabrik Oblig. rückzahlbar 105%	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	4½	—
Bruckdorf-Nietleber Obligationen	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	4	101,50G
4% Hyp. Anl. d. Deutsch. Akt.-Papierfabrik	—	—	½ u.	4	101,50G
Ellenbg. Kattun-Manuf. 4% Hyp.-Anl.	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	4	102G
Eisenacher Kammgarnspinnerei 4½% Obl. rückzahlbar 102%	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	4½	102,25G
Flammersfeld & Co. Hasch 4% Hyp.-Anl.	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	4	101,25G
Grube Glückauf 4½% Obligationen	—	—	½ u.	4½	100,60G
Halle-Hettstedt 3½% Eisenb.-Obligation	—	—	½ u.	3½	95,50B
" " 4% "	—	—	½ u.	4%	103,50G
Hallesche Strassenbahn 4% Obligationen	—	—	½ u.	4	100,50G
4% Hyp.-Anleihed. Zuckerfabr. Körbisdorf	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	4	100,50G
4% Sächs.-Thür. Brauunkohlen-Schuldv.	—	—	½ u.	4	100G
" II. Anl. rückz. 102%	—	—			101G
4% Hyp.-Anl. der Waldauer Brauns.-Akt.	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	4	102G
" " 1902 rückz. 100%	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	4	100,50G
4% Werscheil-Weissenf. Brauns.-Schuldv.	—	—	½ u.	4	100,50G
do. do. do. von 1899	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	4	102,50G
do. do. do. von 1902	—	—		4	101,25G
Zeitzer Paraffin- und Solarölfabrik 4% unvinkdbar bis 1904	—	—	½ u. ¹⁄₁₀	4	101,G
Hallesche Bauversicherungs-Aktien	1903	8%		4	155,25G
Spar- und Vorschuss-Bank-Aktien	1903	2		4	98B
Ammendorfer Papierfabrik Aktien	1902 03	10		4	216,25bzG
Crollwitz, Aktien-Spinnerei-Aktien	1902 03	12		4	240G
Gönnern, Malzfabrik Aktien	1903 04	12		4	190G
Dörstewitz-Kattunmanufactur Akt.-Ind.-A	1902 03	2½		4	62bzG
" " Vorz.-Aktien	1902 03	5		4	100B
Ellenburg, Kattun-Manufaktur-Aktien	1903 04	5		4	93B
Brunerei-Aktien Feidschloss-hon	1903 04	0		4	33G
Glauzig, Zucker-fabrik Aktien	1903 04	10		4	—
Halle-Hettstedter Eisenbahn-Aktien La. A. Nr. 1—1000 bis 1903 garantiert 3½%	1904 04	3½		4	82,25bz
Halles-he Aktien Bierbrauerei Aktien	1903 04	5		4	99B
Hallesche Maschinenfabrik-Aktien	1903	9		4	135B
Hallesche Strassenbahn Aktien	1903	1		4	—
Hallesche Portland-Cement-Fabrik-Act.	1903	0		4	96,25bz
Hilmersdorfer Thonwerk-Aktien	1902 03	10		4	60G
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Actien	1903 04	8		4	—
Kuhnsche Stuhl Akt.-Maschinenfabrik	1903	60		4	299G
Landsberg, Malzfabrik-Actien	1903 04	10		4	170G
Naumburger Braunkohlen-Actien	1903 04	10		4	183G
Niemberg, Malzfabrik-Aktien	1903 04	5		4	110G
Nienburger Schlossmühlenerei Akt.-Ges.	1903 04	3½		4	—
Riebeckische Montanwerke-Aktien	1903 04	12½		4	—
Sachs.-Thür. Brauunk.-St.-Act. St.-Pr.-Act. I. Em.	1903	0		4	98,25G
" " " II. "	1903	0		4	—
Waldauer Braunkohlen-Stamm-Actien	1903 04	12		4	110G
Wegelin & Hübner, Actien-Gesellsch.	1903 04	8		4	210G
Werscheln-Weissenf. Brauuk.-Stamm-Act.	1903 04	14		4	240G
Zeitzer Maschinenfabrik-Actien (Schaude)	1902 03	7		4	—
Zeitzer Paraffin- und Solarölfabrik-Actien	1903 04	9		4	160G
Zuckerraffinerie-Actien, Halle	1903 04	23		4	191,50G
Bruckdorf-Nietleben, Bergban-Ver. Kuxe*)	—	—	o. Zins.	o. Z.	—
Halleche Consol. Pfannenschaft Kuxe*)	1903	—	o. Zins.	o. Z.	430G

*) Die Kurse der mit * bez. Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Marktbericht.

Sonnabend, den 28. Januar.

Eier pro Mandel	1,30—1,50 Mk.	Rotkrüben pro St.	0,10—0,25 Mk.
Butter pro Pfund	1,10—1,20 „	Tomaten pro St.	0,05 „
Tomatenkäse pro Pfd.	1,40 „	Birnen pro Mandel	0,10—0,50 „
Apfelsinen pro Stück	0,10—0,15 „	Kopfsl pro Mandel	0,15—0,60 „
Kartoffeln 5 ctr.	0,35—0,40 „	Blumenmus p. Pfd.	0,25—0,30 „
Blumenkohl pro Stück	0,20—0,40 „	Gem. Blumenm. p. Pfd.	0,25—0,30 „
Rohkraut pro Stück	0,05 „	Rosenkohl pro Stück	1,00—1,20 „
Mohrrüben p. Bdl.	0,10—0,12 „	Sellerie pro Stück	3,——3,50 „
Blütenkohl p. Stück	0,10—0,25 „	Butter pro Stück	2,50—3,50 „
Weißkohl pr. Stück	0,10—0,25 „	Gänse pro Stück	3,50—6,00 „
Braunkohl pro Stück	0,08—0,10 „	Enten pro Stück	1,50—2,50 „
Rotkohl pro Stück	0,10—0,30 „	Hühner pro Stück	1,50—2,50 „
Rosenkohl pro Liter	0,20—0,25 „	Tauben pro Paar	0,80—1,20 „

Der Markt war außerdem noch mit Fischen belegt.

Unsere **Mosel-, Rhein- u. Bordeaux-Weine**

haben nachstehende Vorzüge:

lieblicher Geschmack, viel Blume und grösste Bekömmlichkeit,

selbst in den niedrigsten Preislagen. — Ein Versuch überzeugt, dass wir

hervorragende Qualitäten zu mässigen Preisen abgeben.

Pottel & Broskowski, Weingrosshandlung.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050129054/fragment/page=0001

Stellen finden.

Led. Pferdeknechte, Burschen z. Anlernen, Schweizerlehrling
Rheinland b. 15-20 M. monatl., **Mädchen aufs Land** erhalten kostenfrei Stellen durch
Willy Kühn,
Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Nebenverdienst
auch sichere Existenz können sich Herren u. Damen aller Stände an all. Orten verschaff. durch schriftl. Arb., Handarb., Adressennachw. und Vertr. der verschiedensten Branchen. Postkarte genügt. Erwerbs-Institut „Borussia", Berlin 949 Postamt 5.

Verh. Markthelfer, der zugleich **Hausmanns-Stelle** versehen muß (bevorzugt ein Automobil-Chauffeur oder ein Maschinenschlosser, welcher Automobil-Reparaturen vorzunehmen versteht), für 1. März oder 1. April **gesucht.** Off. unt. **B. W. 7872** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Junger Barbiergehilfe wird gesucht. Zu erfragen Friedrichstr. 5, part.

Led. Pferdeknechte u. Burschen mit guten Papieren nach außerhalb sofort gesucht. **Wilhelm Fischer,** Stellenvermittler, **Am Güterbahnhof 2 II.**

Papierwarenfabrik sucht branchek. j. Mann f. Kontor u. Stadtreise. Off. mit Gehaltsanspr. u. Photogr. unt. **B. a. 7894** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Für die hiesige General-Agentur der
Feuer-Versicherung
wird ein **junger Beamter gesucht.** Bewerb. mit Gehaltsanspr. unt. **B. u. 7850** an **Rud. Mosse, Halle S.**

Tätige Mitarbeiter
von einer alten
Feuer-Vers.-Gesellschaft
unter günstigsten Bedingungen gesucht. Angebote unter **B. z. 7852** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Wer Stellung sucht! verlange per Karte die **Allgemeine Vakanzenliste, Berlin 222.** Neuebschftr.

Junge Burschen,
welche Lust haben die **Schweizerei** zu erlernen, erhalten jederzeit Stelle durch **Carl Lang,** Stellenvermittler, Halle a. S., Merseburgerstr. 8.

Ledige Pferdeknechte, Burschen, sowie Mädchen für Stadt und Land erhalten **kostenfrei gute Stellen. Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

Tüchtiger Schmiedegeselle für dauernde Arbeit sofort gesucht
Mansfeldersstr. 56.

Tüchtiger Fahrrad-Reparateur gesucht.
Paul Hagemann, Gommergasse 2.

Bureau-Verband „Reform"
sucht: Buchh., Korrespond., Exped., Kontoristen, Bureauvorst., Schreiber, Stenographen, Verkäufer, Reisende, Kassierer, Werkmeister, Maschinist, Zeichner, Kontoristinnen, Verkäuferinnen aller Branchen.
Adolf Wellenberg, Stellenvermittler, **Halle a. S., Meierstraße 4, I,** gegenüber Handwerkerschule.

Leistungsfähige Toiletteseifen-Fabrik sucht gut eingeführten
Platzvertreter,
welcher eventl. Lager halten kann. Offerten unter **A. C. 3191** an **Rudolf Mosse, Göthen i. Anh.** erb.

Tücht. Lackierer
stellt ein
Gustav Drescher, Halle a. S.

Ein tüchtiger
Schriftlithograph für Plakatfach
per bald gesucht.
Felix Krokert & Co.,
Blechplakatfabrik, Merseburgerstr. 71.

Gewandten, selbständig arbeitenden
Bureauvorsteher
suchen zum 1./4. 05
Elze & Meyer, Rechtsanwälte, Brüderstr. 6.

Gelbgießer, Kupferschmiede und Armaturenschlosser, nur wirklich tücht. Leute, erhält. sof. b. gutem Lohn dauernd Beschäftigung d.
Gustav Niemann,
Stellenvermittler, **Gr. Ulrichstr. 19.**

Blech- u. Kesselschmiede
sucht **Gustav Kamprath, Halle a. S.,** äußere Delitzscherstr. 26.

2 tücht. Kanzlisten per sof. **gesucht.**
Justizrat Glimm u. Dr. Schwarze.

Erstklassiger Schuhmacher sofort gesucht **Goethestr. 28.**

Für
Brautleute!
Möbel, Zimmer-Einrichtungen,
Anzahlung schon von **5** Mark an.

Federbetten,
Teppiche, Tischdecken, Gardinen, Portieren, Kleiderstoffe, Damen-Konfektion, Schuhe, Stiefel, Uhren, Kinderwagen

Abzahlung

Anzüge, Paletots,
Loden-Joppen
Anzahlung nur **3** Mark.
Wöchentliche Abzahlung **1** Mark.
Karl Klingler
Grosse Ulrichstrasse 20
1. Etage.
Mein Wagen ist ohne Firma.
Lieferung nach auswärts franko.

Leistungsfähiges altes Cigarren-Versandgeschäft
sucht tüchtige, in Privatkreisen gut eingeführte Vertreter gegen hohe Provision. Offerten sub **B. G. 791** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Berlin W. 8.**

Existenz-Nebenbeschäftigung.
Für **Halle a/S.** wird ein epochemachender, neuer, leicht absetzbarer Artikel in **Alleinvertrieb** an einen durchaus **kreditfähigen** Herrn mit bescheidenem Barkapital, da Lager nötig ist, vergeben. **Hoher Verdienst.** Ausführl. Detail-Offerte erbittet **L. Zucker,** Vertrieb von Neuheiten, **Charlottenburg, Kantstraße 87, 1 Tr. Tel. Amt Ch. 4197.**

Stenograph,
im Maschinenschreiben firm, gewandt u. in Korrespondenz u. Rechnen, 1. April gesucht. Off. unt. **B. k. 7903** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Für die Reise suchen einen **intelligenten jungen Mann.**
Stumpf & Jonack, Magdeburgerstr. 5.

Mehrere, tüchtige
Lackierer
finden sofort Beschäftigung bei Gottfried Lindner, G.m.b.H., Ammendorf.

Stellung
erhalt. **Gärtner, Jäger, Aufseher, Hofmeister, herrsch. Diener, Kutscher, Bademeister und Masseur** in Kurbad, **Krankenwärter u. Wärterinnen,** jg. Leute, d. sich d. Krankenpflege widmen woll., **gebildete Pflegerin** in Sanatorium, **Zimmer- u. Hausmädchen** in Kurbad, **perf. Köchinnen** in Privat und Anstalt.
Gustav Niemann,
Stellenvermittler, Gr. Ulrichstraße 19.

Einen ordentl. ehrl. vertrauten
Pferde-Knecht
sucht zum **1. April**
Bedau, Fienstedt.

Kellner, welch. in Café tätig war, s. **Rudolf Schumann,** Stellenvermittler, Gr. Ulrichstr. 57.

Buchhandlungsreisende
gesucht Forsterstr. 47, I r.

Arbeiterfamilien, verh. Pferdeknechte sof. u. 1/4., Hausmädchen a. Rittergut, Lohn 200 Mk. 1/4. s. kostenfr. in gute Stell. **Marie Glänzel,** Stellenvermittlerin, Schmeerstr. 2.

Led. **Knechte, Mädchen u. Burschen** aus Land erh. kostenfrei g. Stelle d.
Helene Sens, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 34, II.

Anständ., jung. Mann als **Verkäufer** für **Bahnhofsbuchhandlung** sofort **gesucht. C. Hirte,** Bahnhofsbuchhandlung.

Gutempfohlenen kräftigen
Laufburschen
suchen Adler & Co.

Verheiratete **Pferdeknechte** und eine **Dreschermamilie** sucht zum 1. März oder 1. April **Kohnert,** Gimritz.

Ein tüchtiger **Böttcher,** auf Fachfässer gut eingearbeitet, für dauernd gesucht. Off. unter **Z. 8640** an die Exped. d. Ztg.

Tüchtige Agenten
für Landindustrie zum Vertriebe eines lohnenden Artikels bei kleiner Kaution w. sofort eingestellt: **Gr. Märkerstr. 4,** Kontor.

Junger Mann
für Verkauf u. Lager gesucht. Nur **schriftl. Off.** mit ausführl. Bericht üb. bisherige Tätigkeit u. Angabe der Gehaltsansprüche erbeten an
W. F. Wollmer, Posamenten.

Für das städt. Krankenhaus in **Sangerhausen** wird ein
2. Krankenwärter
zum sofortigen Antritt gesucht. Anfangsgehalt 35 Mk. monatlich bei vollständig freier Station. Bewerber, ev. Rel., wollen ihre Meldungen mit Angabe des Alters u. der bisherigen Tätigkeit richten an
Krankenwärter Kramer,
Sangerhausen, Krankenhaus.

Kräftiger Arbeitsbursche sofort **ges.**
Th. Jordan, Prinzenstr. 18.

Hausbursche
gesucht Geiststr. 33 i. Geschäft.

In meinem Fabrikgeschäft findet **stenographiekundig. Schreibgehilfe** mit schöner Handschrift **gute Dauerstelle.** Angebote unter **G. W. 5881** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Schmeerstr. 20, I.**

Werkzeug-Schlosser
für **Schnitte u. Stanzen** zur Massenfabrikation wird gesucht.
E. A. Naether, Zeitz,
Kinderwagen- u. Holzwarenfabrik.

Suche ordentl. Hausdiener.
Meldungen vormittags.
Gustav Rensch, Poststr. 4.

Laufbursche
fürs Kontor gesucht. Vorstellung Montag vormittag. **Barfüßerstr. 17, pt.**

Tücht. Bautischler gesucht **Friedrichstraße 27.** Dasselbst ein **Lehrling.**

Hambg.-Haus sucht f. Nostwerkl.-ungsmittel, sow. Mädchelpolitur tücht. **Vertrel.** Sensat. Erfind. Gefl. Off. a. **E. Sörens, Hambg. 30,** Contaiste. 5.

Jüngeren **Arbeitsbursche** auf einige Zeit zur Aushilfe **gesucht.**
Pritschow, Bernburgerstr. 28.

Schlosser sucht **Schöbe,** Zinkgartenstr. 13.

Nach Berlin
wird ein
tüchtiges Mädchen
bei gutem Lohn zum 1. März gesucht.
Zu meld. Landwehrstr. 12, I l.

Sauberes jg. Mädchen als **Aufwartung** sofort gesucht
Uhlandstraße 7, I rechts.

Jg. Mädchen, tüchtig im Schneidern, selbst. Arbeiten, ges. Moritzzwinger 14, I.

Suche einfache Wirtschafterin, Haus-, Küchen- und Waschmädchen, 40—80 Tlr., jüngere und ältere Mädchen aufs Land sofort und später.
Anna Winkler,
Stellenvermittlerin, Gr. Brauhausstr. 31.

Suche wegen Verheiratung des jetzigen für 1. April ein in Küche und aller Hausarbeit erfahrenes älteres
Mädchen
bei hohem Lohn. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden.
Frau Professor Koerner,
Bernburgerstr. 3, I.

Kindermädchen,
nicht unter 14 J., p. 1. 2. für nachmittags gesucht **Bernhardystr. 3,** II l.

2 tücht. Mädchen z. 1. Febr. gesucht
Gr. Ulrichstr. 57, Automat.

Junges Mädchen, unter 16 Jahren, für leichte Arbeit **suchen**
Stumpf & Jonack, Magdeburgerstr. 5.

Jg. Mädchen zur Erlernung der ff. Damenschneiderei gesucht.
Elisabeth Hennig, Spiegelstr. 13, II.

Jg. Mädchen f. die ff. Damenschneiderei gründlich erlernen. **Georgi,** Thomasiusstr. 17.

Kräft. anst. Mädchen m. g. Z. bei hoh. Lohn gesucht Gr. Ulrichstr. 51, III r.

Tüchtige Plätterin
gesucht Martinstraße 6.

Aufwartung! Sofort **unabhängige Frau** gesucht **Leipzigstraße 23,** I.

Saub. Aufw. vorm. ges., 10 M. Marienstr. 6, II

Mädchen für ältere einz. Herrschaft sucht Anna Domke, Stellenvermittlerin, Breitestr. 31.

Haus-, Küchen- u. Kindermädch., Mädchen für einzelne Dame erh. gute St. b. **Helene Sens,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 34.

5 Mädchen v. 18—20 J. find. **sofort** u. 1. 2. **sehr** g. Privatst. b. h. L. b. **Fr. Therese Ohme,** Stellenvermittlerin, Krukenbergstr. 9.

Ord. Mädchen sof. ges. **Minna Lindermann,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 9, II.

Einf. ält. Wirts hafterin f. einz. Hrn. (Restaur.) i. Halle s. sof. **Willy Kühn,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 3.**

Hausarbeiterinnen
für Papierwaren **suchen**
Heilbrun & Pinner, Geiststr. 22.

Tücht. Zuarbeiterin für Putz dauernd gesucht **Gr. Ulrichstraße 28,** I.

Jung. Mädchen f. d. feine Damenschneiderei, Mannehmen u. Schnittzeichnen gebl. erl. Frau **L. Boer,** Karlstr. 1, II l.

Suche Mädchen für jung. Ehepaar in gute Stelle. Frau **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9 nur 9.

Wäsch- u. Küchenmädchen, Wärterin. **Emilie Fischmann,** Stellenvermittlerin, Tach isstr. 3.

Hausmädchen
von auswärts f. Herrschaft in Halle (3 erwachsene Personen) zum 1. März od. 1 April ges. Off. unt. **L. 9071** an d. Exped. d. Bl.

Dienstmädchen, sauber und fräftig, welches zu Hause schlafen kann, für einz. Ehepaar z. 1. 2. 05 ges. Dorotheenstr. 1a, II. r.

Aufwartung
gesucht Rud. Haymstr. 4, I.
Zu melden morgen früh von 8 Uhr.

Saub. Aufwart. gesucht Kraussenstr. 1, II.

Saubere Waschfrau
wird gesucht Anhalterstr. 12, **II. l.**

Junge Mädchen
aus anständiger Familie suchen zum Verpacken von Schokolade
Fr. David Söhne, verl. Delitzscherstr.

Junges Mädchen, 16—18 Jahr, wird früh zur **Aufwartung** gesucht
Forsterstraße 20, pt.

Suche eine saubere Waschfrau.
Fr. Gerlach, Leipzigerstr. 18.

Putzverkäuferin!
ältere, erfahrene, selbständige Kraft, wünschen wir per bald oder später zu engagieren.
Ph. Liebenthal & Co.,
Leipzigerstraße 100.

Kassiererin-Gesuch.
Gewandte Kassiererin mit gut. Zeugnissen über langjährige Tätigkeit findet 1. März eventl. früher Stellung. Nur schriftl. Offerten.
M. Schneider, Halle.

Suche ganz alt. Mädchen od. Frau, Mädchen für **2 Leute, Haus- und Stubenmädchen (hoh. Lohn). Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

2 tüchtige branchekund.
Verkäuferinnen
für meine Besatz-Posamenten-Abteilung, sowie 2 junge Mädchen aus guter Familie **als Lernende gesucht.**
Ferner zur Erledigung leichter Kontorarbeiten suche ich eine
junge Dame
mit **sehr guter** Handschrift. Schriftl. Off. m. ausführl. Bericht über bisher. Tätigkeit u. Gehaltsansprüchen erbeten
W. F. Wollmer.

Ordentl. **Mädchen** v. Lande findet gute Stelle. Näheres Geiststr. 16, III. l.

Gewandte, unabhängige, jüngere **Arbeitsfrau** erhält in meiner bestehenden Fabrikation gute Dauerstelle. Angebote unt. **G. V. 5880** an die Expedition ds. Blattes.

Ordl. **Mädchen** als Aufwartung gesucht Landsberg-str. 59, part.

4 Kochmamsells u. 3 Kochprt. für Hotel, 6 herrschaftl. Köchinnen bei hohem Lohn, 10 Dienstmädchen f. Stadt u. Land sof. gesucht. Fr. **Emma Hesselbarth,** Stellenvermittlerin, Delitzscherstr. 14, L., nahe am Bahnhof.

Für **Contre** und **Quadrille a la cour** bitte einige
Damen
zum gefälligen Beirirt (bei mäßig. Honorar) Beginn neuer Tanzkurse Donnerstag 2. Febr.
Hugo Traxdorf,
Lehrer der Tanzkunst,
Gold. Hirsch, Leipzigerstr. 63.

1. April zuverlässige, ältere Köchin od. einfache Stütze **gesucht,** welche Hausarbeit übernimmt u. kinderlieb ist. Meld. mit Zeugnissen u. Buch von 1—5 Uhr nachm. **Mühlweg 46, part.**

Gut gut empfohl. **Mädchen** für Küche u. Hausarbeit wird sofort oder baldigst gesucht Alte Promenade 14, part.

Eine ordentl., fräftige **Waschfrau** wird gesucht Alte Promenade 14, part.

Schneiderinnen,
auf Kostümröcke geübt, finden lohnende Beschäftigung.
Gebr. Sernau, Schulstr. 11.

Für Rheinland!
Bis 240 Mk. Lohn!
Ordentl. **Mädchen für Haus u. Küche** erhalten **kostenfrei gute Stellen. Reisefrei. Louise Bärwinkel, Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 9.**

Älteres tücht. es, **reinliches Mädchen** für alle Hausarbeit bei gutem Lohn **gesucht Gr. Ulrichstr. 28, II.**

Unabhängige Aufwartung, nicht zu jung, sofort gesucht
Friedrichstraße 42, I.

Ordentliches, ehrliches Mädchen, nicht über 16 Jahre, möglichst von außerhalb, per sofort oder 15. Februar **gesucht. Winter,** Gröllwitzerstr. 2 a.

Amme für sehr feine Herrschaft sucht bei hohem Lohn
Pauline Sperling, Gesundenvermieterin, **Weißenfels,** Steglitzerstr. 18.

Lehrling-Gesuch.

Bäckerlehrling
gesucht **Geiststraße 56.**

Bäcker-Lehrling
sucht für Weiß- u. Feinbäckerei
R. Bieler, Bäckermeister,
Weidenplan 7.

1 Lehrling stellt ein
Modellschlosserei L. Müller,
Kurfürstenstr. 80.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050129054/fragment/page=0002

Lehrling
mit guter Schulbildung für mein feines Spezialgeschäft gesucht.
Rich. Heinze.

Gärtnerlehrling
findet unter günstigen Bedingungen Ostern Aufnahme.
B. Möllers,
Handelsgärtnerei zum Rosengarten,
Halle a. S.

Mechaniker-Lehrlinge
sucht **H. Weber,** Alte Promenade 8.

2 Bäckerlehrlinge
können Ostern u. günstig. Beding. in d. Lehre treten, 3 Jahr Lehrz. Wäsche u. Kleidung frei.
Ottomar Klocke, Bäckermeister,
Magdeburg, Kl Klosterstr. 17.

Mechaniker-Lehrling
suchen Ostern **Gebr. Wennhak.**

Bäcker- und Konditor-Lehrling
sucht **W. Wernicke,** Geißstr. 9.

Konditor-Lehrling,
aus guter Familie, unter günstigen Bedingung. gesucht. **M. Wrschke,**
Konditorei, **Bad Lauchstädt.**

Lehrlinge
nimmt an **Eisengießerei A. Jacobi,**
Delitzscherstraße.

Gärtnerlehrling
zu Ostern gesucht.
Fr. Schumann, Zwingerstr.

Lehrling
zu Ostern gegen wöchentl. Entschädigung gesucht. **Metallgießerei**
Gr. Brunnenstraße 30.

Musiker-Lehrlinge
Ostern u. günst. Bedingungen (kein Lehrgeld) ges. Näheres Blumenthalstr. 27, II. r.

Suche zu Ostern für Brot-, Weiß- und Kuchenbäckerei einen **Lehrling.**
A. Graening, Bäckermeister,
Henriettenstr. 39.

Für meine **Drogen-Handlung** suche Ostern einen
Lehrling.
Kost und Logis im Hause.
G. Osswald Nachf., Halle a. S.

Für das Kontor eines hiesigen Fabrikgeschäftes wird ein junger Mann mit guter Schulbildung als
Lehrling
für nächste Ostern gegen monatliche Vergütung gesucht. Off. mit selbstgeschriebenem Lebenslauf unt. **B. a. 7873** an **Rud. Mosse,** Halle.

Lehrlinge als Metallformer und Metallschlosser
werden für Ostern gesucht von
C. A. Callm, Armaturen-Fabrik.

Lehrling für Kontor einer hiesigen Fabrik gesucht. Zu erfragen bei **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

Formerlehrlinge
für Metallformerei gesucht. Günstigste Bedingungen.
Karl Breitkopf, Armaturenfabrik u. Metallgießerei, Turmstr. 93.

Für mein Kolonialwaren-, Wein- und Zigarren-Geschäft suche Ostern einen
Lehrling.
Ernst Beyer, Halle, Herrenstr.

Lehrling sucht **Carl Krause,** Klempnermeister, Magdeburgerstr. 24.

Barbierlehrling sucht
Paul Böttcher, Trifftstr. 2.

Klempnerlehrling sucht Ostern
O. Berendt, Trotharstr. 25.

Bäcker- u. Konditorlehrling sucht
H. Selter, Steinweg 30.

Barbier-Lehrling sucht Ostern
Wilhelm Koch, Gröbers.

Suche für meine **Bau- und Möbeltischlerei** einen
LEHRLING.
Paul Eckardt, Brachstedt.

Former-Lehrlinge
Ostern unter günstigen Bedingungen **ges. Eisengießerei Paul Riebeckstr. 20.**

Lehrling
sucht sofort oder zu Ostern Ingenieurbureau und Installationsgeschäft f. elektr., Gas- u. Heizungs-Anlagen. Offerten unt. **C. 9063** an die Expedition dieses Blattes.

Sattler-Lehrling sucht
Otto Schreiber, Ludw. Wuchererstr. 3.

Barbier-Lehrling
sucht **Wolf, Landsberg,** Bez. Halle.

Lehrlinge
für Metallgießerei und Schlosserei
sucht unter günstigen Bedingungen
Herm. Wintzer,
Metallgießerei und Armaturenfabrik.

Kesselschmiedelehrling, sowie Former-Lehrlinge werden zum Eintritt per Ostern noch angenommen von
W. Stavenhagen,
Maschinenfabrik und Eisengießerei.

Barbier-Lehrling zu Ostern gesucht
Nitzop, Lessingstr. 6.

Für Konfirmandinnen!

In meinem

Total-Ausverkauf

wegen gänzlicher Auflösung meiner Modewaren-Handlung kommen jetzt schwarze und farbige

Woll-Kleiderstoffe,

darunter die neuesten Frühjahrsfarben in Voiles, Etamines, Cheviots, Woll-Satins, Kammgarnen, Jackett-Kostümstoffen u. s. w.,

zu früheren Preisen von Mk.	2	2.75	3.50	4.50	6	10
jetzt Mk.	**0.90**	**1.50**	**2**	**2.75**	**3.50**	**5**

schwarze, weisse und farbige **Seidenstoffe** zum Verkauf.

Darunter befinden sich Merveilleux, Taffete, Damassés, Foulards, Armures, Louisines zu früheren

Preisen von Mk.	3	4	5	6	8	9	12	14
jetzt bis Mk.	**1.25**	**1.75**	**2.25**	**2.75**	**3.75**	**4.25**	**5.50**	**6.25**

Gustav Bokmann, Brüderstr. 16, part. u. I. Etage.

Lehrling mit guter Schulbildung stellen per 1. April cr. ein
Düben & Herrmann.

Bäcker- u. Konditor-Lehrling
sucht **E. Kittler,** Bäckermeister,
Leipzig-Plagwitz, Nonnenstr.

Maler-Lehrling
nimmt zu Ostern an
Fr. Seeliger, Taubenstr. 23.

Lehrling
mit guter Schulbildung für unser **kaufmännisches Bureau** zu Ostern gesucht.
Hammerdorfer
Maschinen- u. Feilenfabrik, G. m. b. H.

Suche für meine **Brot-, Weiß- u. Kuchen-Bäckerei** pos. oder Ostern **1 Lehrling.**
Wilhelm Günther,
Bäckermeister, Kelnitzstraße 9.

Schmiede-Lehrling sucht
Reinhardt, Lettin.

Tischlerlehrling
nehmen an
Reinicke & Andag,
Möbelfabrik.

Blech- u. Kesselschmiedelehrlinge
sucht **Gustav Kamprath, Halle a. S.,**
äußere Delitzscherstr. 26.

Für mein **Kolonialwaren-Geschäft** suche zu Ostern einen
Lehrling.
Kost und Logis im Hause.
Julius Herbst, Rannischestr. 14.

Schlosserlehrlinge
für Ostern 1905 suchen noch
Schmidt & Spiegel, Maschinenfabrik,
Halle a. S., Magdeburgerstr. 59.

Lehrling
mit Berechtigung zum **einj. freiw. Dienst** für unser Engroisgeschäft gegen monatliche Entschädigung **gesucht.**
Gebr. Buttermilch, Halle a. S.

Bäckerlehrling
unter günstigen Bedingungen zu Ostern ges.
W. Starck, Glaucharerstr. 56.

Graveur-Lehrling, Sohn ausl. Eltern, im Zeichnen beanlagt, wird Ostern unter günstigen Bedingungen gesucht.
Emil Braun,
Graveur-Anstalt, Mittelstraße 10.

Bäckerlehrling
unter günstigen Bedingungen sofort oder Ostern gesucht Fleischerstr. 16.

Lehrling.
Für mein **Herrenartikelgeschäft** u. feine **Maßschneiderei** suche z. Ostern e. jungen Mann aus achbarer Familie als
Lehrling
unter günstigen Bedingungen.
Herm. Oetting, Bazar f. Herren.

Lehrling sucht Ostern
Cramme, Tapezierer u. Dekorateur,
Fleischerstraße 41, II r chts.

Holzbildhauer-Lehrling
sucht Ostern
Alfred Schurig, Herrenstr. 19.

Junger Mann als Lehrling für Kontor sofort oder später **gesucht.** Offert. unt. **B. n. 7906** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Stellmacher-Lehrling gesucht.
F. Frenzel, Stellmachermstr., Grünstr. 32.

Lehrling wird eingestellt **Karlstraße 2.**

Ein Schlosserlehrling wird gesucht
Breitestraße 34.

Schlosserlehrling
außer Kost gesucht **Langestraße 4.**

Junges Mädchen aus achbarer Familie suchen als
Lernende
Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 100.
Nur **anständige Lernende** gesucht.
Schokoladenhaus, Gr. Ulrichstr. 38.

Stellen suchen.

Aelterer Bäcker sucht bei wenig Lohn sof. **Beschäftg.** Off. unt. **M. 9012** an die Exped. bs. Blattes.

Suche f. jungen Mann, welcher bereits 2¾ Jahre als Buchbinder gelernt hat, zur weiteren Ausbildung pass. Stellung. **Thormann, Gollma** b. Landsberg, Bez. Halle.

Reit. findet zuverläss. L. b. Hausmannstr. m. Beschäftigung z. 1. 4. Schweinfleischstr. 27, II.

Für meinen Sohn, welcher Ostern das Gymnasium mit Ein.-Fried.-Zeugnis verläßt, suche **Lehrstelle in Bankgeschäft.** Off. unter **G. 9047** an die Exp. d. Bl.

Junger Kaufmann,
28 Jahr alt, perfekt in Buchführung, Korrespondenz u. sonstigen Kontorarb., sucht 1. April (event. auch früher oder spät.) dauernde Stellung. Gefl. Off. u. **B. r. 7909** a. **Rud. Mosse,** Halle S.

Anständ. Tame, Witwe in mittleren Jahren, sucht 1. März Stell. bei älter. Leuten od. als Krankenpflegerin. Off. **Thüringerhof,** Reilstraße 13.

18 u. 22j. Mädch. v. r. m. g. Buch. St. **Clara Vater,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 8.

K. 16jahr. Mädch. sucht 1. 2. St. b. ämtlie Hagelgaun, Stellenvermittlerin, Kl. Brauhausstr. 14.

Junge Dame,
die sich zur Zeit hier zur Ausbildung in d. Musik aufhält, sucht Wirkungskreis für nachmittags. Offerten sub „Konservatoristin" **O. 9074** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Junge Dame, in Buchführung, Stenographie u. Maschinenschreib. erfahren, **sucht Stellung** im Kontor. Off. u. **H. o. 7907** a. **Rud. Mosse, Halle.**

Kräftige Amme sucht Stellung.
Zu erfragen in der Exped. dieser Zeitung.

Empfehle 16j. Mädch. v. L. **Friederike Schimpi,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10

Bess. junges Mädchen sucht Lehrstelle in feiner Konditorei. Offerten erbitte unter **A. F. 436** an **Rudolf Mosse, Magdeburg.**

Unterricht.

Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Buchführung,
Lackschrift ꝛc. erlernen Damen und Herren spielend schnell, billig und gründlich bei
Robert Flockenhaus, Büchrerevisor, **Mittelstr 6.**
Einzelunterricht. Glänzende Erfolge.
Beginn täglich Stellennachweis.

Tanz-Unterricht erteilt ungeniert zu jeder Zeit schnell u. sicher
Ad. Fröse, v. **Wuchererstr. 16,** p.

Tanz-Unterricht erteile zu jeder Zeit ungeniert, schnell und sicher nach der leichtfaßlichsten Methode. Walzer in 1—2 Stunden.
Alb. Krüger, Große Wallstraße 1.

Wer schnell und sicher **Buchführung** ꝛc. erlernen will, besuche den seit 1882 bewährten wirklichen Einzelunterricht von
R. Gollasch, Landwehrstr. 7.
Geringe Kosten. Stellennachweis. Prospekt.

Stenographie, Maschinenschreiben lehrt **Scherf,** Kirchnerstraße 18.

Meine Unterrichtskurse
in **Brandmalerei, Kerbschnitzen, Kunsthandarbeiten, Weißnähen** habe in vollem Umfange wieder aufgenommen.
Nachmittags Unterricht für Kinder.
E. Koesewitz, Rathausstr. 5, I.

Einzelunterricht
für Herren und Damen in Schönschreiben, Rechnen, Korrespondenz, Buchführung, Stenographie und Maschinenschreiben.
Pension für Damen.
Franz Wehmer, Poststraße 1.

Cordes'sche
Bekleidungs-Akademie,
Halle a S., Gr. Steinstr. 24, II.
Halle's einzige fachmännisch geleitete
wirkliche Akademie für **Zuschneidekunst.** Gründlichste, praktischste und modernste Zuschneide-Kurse für **Herren-, Damen- u. Wäsche-Schneiderei.** Anerkannt beste und erfolgreichste Ausbildung als **Zuschneider** u. **Directricen.** Stellen-Nachweis schnell u. kostenlos. **Extra-Kurse** im Zuschneiden u. Anfertigen aller **Damen- u. Kinder-Garderobe** sowie **Wäsche** für den **Familienbedarf.** Prospekte gratis. Honorar mäßig.
Carl Davids,
Direktor.

Neue Kurse
in Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben, Sprachen ꝛc., sämtlichen Kontorfachern, vollständiger Ausbildung für das Kontor beginnen täglich. Honorar mäßig. Pension. Prospekte gratis.
Bücherrevisor Carl Gieseguth's Handelslehranstalt,
— **Halle Sternstraße 5a.** —
Stellennachweis. Herren- u. Damen-Abteilg.

Zu verleihen.

Eleg. Herren- u. Damenmasken verl. **Linke,** Friedrichstr. 68, III, am Stadttheater.

Mehrere **chic** seidene **Damenmasken** (neu) zu verleihen Mittelstraße 10, II r.

2 Damenmasken bill. zu verl. od. zu verk. Albrechtstr. 26, Hintergeb. II.

3 hochelegant seidene Damenmasken zu verleihen Wilhelmstr. 4, II l.

S. Damen-Maske bill. z. verl. Herrenstr. 2, I.

2 eleg. Damenmasken zu verl. Mauerstr. 1, H. II.

ff. Damen-Maske, schw.-seid. **Domino,** billig zu verl. Krausestr. 1, pt.

Eleg. D.-Maske f. bill. zu verl. Lindenstr. 48, III.

ff. D.-Masken verl. **Zöuner,** am Bauhof 8.

Kapitalien.

Geld-Darlehen auf Schuldschein, Wechsel ꝛc. Ratenweise Rückzahlung. **Rohlmann, Berlin W. 50,** Pragerstr. 8.

Erste Bankhypotheken vermittele bis 60% der Taxe. Off. u. **N. 8953** an d. Exp. d. Bl.

Darlehen. Selbstgeber leihen reellen Coulante Bedingungen. Ratenrückzahlung. **Schlevogt, Berlin,** Rosenthalstr. 11/12. (Siehe Dankschreiben.)

Beamtendarlehne gibt diskret zu 5%. **J. u. Z. M. 90** postlag. Amt 4 Leipzig Nr. 13.

Geld-Darlehn sof. an 4, 5, 6 Proz. an jed. leh. Höhe a. Schuldsch., Wechl., Polis., Lebensversi., Hypoth., auch Rate-Abzahl. **G. Löhhöffel, Berlin W. 35.**

10 000 Mark
auf II. Hypothek z. 14. v. Selbstleiher gef. Off. unter **J. 8869** an die Exp. d. Bl.

Geld-Darlehen, jede Höhe, an jed. auf Schuldschein, Wechsel, Lebensversi., Hypoth. zu 4, 5, 6%. Bed. günst. **F. Neuendorf, Berlin 9,** Linkstraße 31.

32—35000 Mk.,
I. Hypothek, zu 4 Proz. Zinsen auf neuerbautes Grundstück bei 58200 M. Brandkasse, ohne Grund und Boden (ca. 900 qm) zu leihen gesucht. Gefl. Off. unter **T. 8657** an die Exp. d. Bl. erb.

260000 Mark
so gut wie unkündbare
Institutsgelder
auf hiesige neuerbaute Hausgrundstücke zu 4% auszuleihen. Taxe nicht erforderlich. Offerten sub **B. p. 7808** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

12000 Mk.
auf weiste hochsichere Hypothek auf ein groß., herrschaftliches, neuerbautes Eckgrundstück hier, Mitte der Stadt, **zu leihen gesucht.** Off. unter **B. w. 7850** an **Rud. Mosse, Halle.**

Darlehne, Hypotheken vergibt **Jaffé, Berlin,** Friedrichstr. 215.

9 u. 16000 Mark
zur 1. Hypothek sofort oder 1./4. zu leihen gesucht. Off. unter **B. b. 7895** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

20000 Mk.
hochfeine II. Stadthypothek von Selbstgeber zu **cedieren gesucht.** Gefäll. Offerten unter **H. r. 5934** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Schmerstraße 20,** I.

8—10000 Mk. auf neuerbautes Wohnhaus Grundstück zur II. Stelle von Selbstverleihern **gesucht.** Off. u. **B. l. 7883** an **Rud. Mosse, Halle.**

15000 Mark
II. Hypothek auf gut vers. Eckgrundstück gesucht. Off. u. **G. 9067** an die Exped. d. Ztg.

Wer leiht ein. hier in guter Stellg. befindl. Herrn **100 Mark** bei 15—20 Mk. monatl. Abzahl. u. 10% Zinl. auf vollen Betrag? W. Off. u. **A. 9061** an die Exped. d. Ztg. erb.

Welch Geeld. leiht anst. Dame **50 Mk.?** Off. u. **E. 9065** an die Exped. d. Ztg.

Verloren.

Portemonnaie mit Geld von Scharrenstraße bis Weidenplan verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Scharrenstraße 2.**

Ein **Herrensitzel** am 27. Jan. verloren. Geg. Belohn. abzug. Böllberggweg 116.

Schlüsselbund verloren. Abzugeben Augustastraße 17, I links.

Portemonnaie mit Inh. u. 2 Zähnen Poststr. verl. Bitte abzug. Parkstr. 8, p. links.

Achtung!
Belohnung! Der Anfauf wird gewarnt! Von dem Grundstück Merseburgerstr. 148 ist mein **H. Handwagen** abhanden gekom. oder gestohlen worden. Etwaige Meldung **Goethestraße 36** erbeten.

Schirmstl. m. Lineubl. u. Göben-, Sophienstraße b. z. Landgericht verl. Geg. Belohn. abzugeben Göbenstraße 15, I. L.

Gr. weiß-leiher **Hund** entl. Gegen Bel. abzug. Reilstr. 78. **Heinrich.**

Jagdhund (schwarz m. Mauldord) Schweinfleischstr. abh. gef. Bitte abz. Schweinfleischstr. 13, L.

Schottischer Schäferhund
(braun) entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Große Wallstraße 25.

Entlaufene **Bulldogge** (tigerfarbig); gegen Belohnung abzugeben bei **Herm. Schindler,** Gr. Ulrichstr. 35.

Gefunden.

Portemonnaie mit Inh. auf d. Gisbahn gefund. Abzuh. Göbenstr. 3, pt. r.

Diverse.

Inventur-Ausverkauf!
Winter-Ueberzieher
Winter-Joppen
billig! billig!
Otto Knoll,
obere Leipzigerstraße 36.

Kinderwagen,
reiz. Muster, zu ausnahmsw. bill. Preis
Ausverkauf
vorjähr. ff. Kinderwagen
von 12 Mk. an, auch reis. **Promenadenwagen** mit u. ohne Gard. in all. Farben. Nehme alte, gut erhalt. **Kinderwagen** in Zahlung.
M. L. Kochs Korbgesch.,
Geiststraße 21.

Jeden Montag u. Donnerstag
Gr. Schlachtfest.
Bernh. Borgis, Domplatz 10.
Fernsprecher 1833.
Feinste Rot-, Leber- u. Schwartenwurst a Pfd. 80 Pfg.

Familienpension
für ältere Herrschaften bei gebildet, älterer Dame, vorzügl. Verpflegung u. Bedienung. Zimmer auf Wunsch mit oder ohne Möbel. Offerten unt. **K. 9050** an die Exp. d. Bl.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050129054/fragment/page=0003

Aug. Polich, Leipzig

Mein

Räumungs-Verkauf

dauert fort. — Derselbe umfasst:

Seidene und wollene Kleiderstoffe, Waschstoffe und Posamenten, Kleider, Konfektion und Hüte für Damen, Herren und Kinder, Damenwäsche, Herrenwäsche und Kinderwäsche, Leinenwaren, Tisch-, Bett- und Küchenwäsche, Schürzen, Unterröcke, Schirme, Kragen, Manschetten, Schlipse, Trikotagen, Muffen, Boas, Korsetten, Fächer, Handschuhe, Taschentücher, Blumen, Möbelstoffe, Teppiche, Portieren, Gardinen, Tischdecken und Schlafdecken

zu so wesentlich herabgesetzten Preisen, dass Polichs Räumungs-Verkauf als eine der allergünstigsten Kaufgelegenheiten bezeichnet werden kann.

Für den Räumungs-Verkauf gelten folgende Bestimmungen: **Nur Barverkauf! Kein Umtausch! Keine Zurücknahme! Keine Ansichtssendungen! Aenderungen werden berechnet!**

Wichtig für die Hausfrau!

Bei Bedarf in **Wäschearikeln, Gardinen, Barchenten, Kleiderstoffen, Konfektion, Teppichen, Pelzwaren, Schirmen** u. s. w. biete solchen Familien besondere Vorteile, indem ich nur reelle Waren zu regelrechten Ladenpreisen **bei geringer An- und Abzahlung** abgebe.

Friedrich Gronau,
Kellnerstrasse 10a, I.

Kluge Frau
ist nur jene, welche das für jede Familie wichtigste hygienische Buch „Die Frau" von **Frau Anna Hein,** fr. Oberhebeamme a. d. geburtshilfl. Klinik d. Kgl. Charité zu Berlin, gegen 50 Pf. in Briefm. bestellt von **Frau Anna Hein, Berlin S.** 42 Oranienstrasse 65.

Magerkeit.

Schöne volle Körperformen durch unser orientalisches Kraftpulver, preisgekrönt **goldene Medaillen, Paris 1900, Hamburg 1901, Berlin 1903,** in 6—8 Wochen bis 30 Pfd. Zunahme, garantiert unschädlich. Aerztlich empfohlen. **Streng reell — kein Schwindel. Viele Dankschreiben.** Preis Karton mit Gebrauchs-Anweisung **2 Mk.** Post-Anweisung od. Nachnahme excl. Porto.

Hygienisches Institut
D. Franz Steiner & Co.,
BERLIN 4, Königgrätzerstrasse 78.

Husten!

Wer daran leidet, gebrauche

Kaiser's Brust-Caramellen

(Malz-Extrakt in fester Form). 2740 nur beglaubigte Zeugn. beweisen den sicheren Erfolg bei **Husten, Heiserkeit, Katarrh und Verschleimung.** Paket 25 Pfg. i. Halle bei **Gebr. Mulertt,** Drog., **H. Meissner,** Walhalla-Drog., **Ernst Jentzsch, Jul. Herbst, Th. Stade,** Königstr. 80, **Gustav Preisser, G. Rauthus, Ed. Bauer & Sohn, R. Schulze,** Neum.-Drog., **O. Fiedler,** Engel-Drog.

Korpulenz,
Fettleibigkeit

wird beseitigt durch d. **Tonnola-Zehrkur.** Preisgekrönt m. gold. Medaillen u. Ehrendiplomen. Kein starker Leib, keine kurzen Hüften mehr, sondern **jugendl. schlanke, elegante Figur** u. graziöse Taille. **Kein Heilmittel, kein Geheimmittel,** sondern naturgemäße Hilfe. Garantiert unschädlich für d. Gesundheit. Aerztlich empfohlen. Keine Diät, keine Aenderung d. Lebensweise. Vorzügl. Wirkung. Paket 2.50 Mk. fr. gegen Postanw. od. Nachn.

D. Franz Steiner & Co.,
Berlin 63, Königgrätzerstrasse 78.

Plissee! Hoch und flach gebrannt. **Lersche,** Kl. Ulrichstr. 18, Nähmaschinen-Geschäft.

Sonnen-Plissee- **Röcke** werden **schnell u. sauber gebrannt.**

Zeche Friedrich Wilhelm

Kontor Gr. Märkerstr. 20, p.
Fernruf 424.

Empfehlen unsere als ganz vorzüglich heizkräftig bekannten

Ia. Nasspreststeine

in Fuhren von 1000 Stück billigst.

Vom 6.—8. Februar werde ich in **Halle a. S., Hotel Wettiner Hof, Magdeburgerstraße 5,** anwesend sein, um

künstliche Augen

nach der Natur für Patienten herzustellen.

Neue Erfindung: Adhaesionsaugen D. R. G. M. 167 840. Künstliche Augen können auch über dem erblindeten Augapfel getragen werden.

L. Müller-Uri, Augenkünstler aus Leipzig,
Universitätsstr. 22/24.

Räumungs-Verkauf.

1 Posten	Herren-Hüte, weich	früher	3.00—5.00	jetzt	2.00
1 „	farb. Damen-Glacé-Handschuhe	„	2.00—3.00	„	1.00
1 „	wollene Handschuhe	„	0.75—1.25	„	0.50
1 „	gefütt. Herr.-Glacé-Handschuhe	„	2.25—3.00	„	1.00
1 „	Plastrons, Dipl. und Reg.	„	1.00—1.50	„	0.50
1 „	Stehkragen	„	0.40—0.60	„	0.25
1 „	Kragenschoner	„	1.00—2.00	„	0.75

Otto Blankenstein, obere Leipzigerstr. **36.**

Schmerzhafte Plattfußleiden,
sichere Hülfe, korrekte Behandlung, eigene Leistenschneiderei. Geöffnet an Wochentagen von früh 7 Uhr bis abends 7 Uhr, Sonn- u. Feiertags 11—12 Uhr in **Halle a. S., Grünstraße 27, Joh. Jajszyeck,** Schuhmachermstr., Fernsprecher 1996, praktisch u. theoretisch ausgebildet. Inhaber eines Diploms einer staat. Schuhmacher-Lehranstalt. Auf Wunsch Broschüre post- und kostenfrei.

Jalousien

und Rollläden aller Arten in Holz und Stahl, **Holzdrahtrouleaux** für Wohn- und Schaufenster, **Rolschutzwände, Drell-Markisen.**

Hallesche Jalousien- und Rollladenfabrik
Franz Rudolph & Co., Krausenstraße 16.
Fernsprecher 2106. — Reparaturen sachgemäß.

Ueberall käuflich. **TENNO-THEE** Ueberall käuflich.

feinste chinesische Originalmischung von
Schmidt & Tavernier, Hamburg.

Tanz-Unterricht, Kaiser Wilhelmshalle.
Mein 2ter Winterkursus
beginnt **Donnerstag** den 9. Februar, abends 8 Uhr. Gefl. Anmeld. erbittet rechtzeitig Frau **Lina Neumann,** Tanzlehrerin, Leipzigerstr. 34, III. Privatunterricht zu jeder Zeit.

Konkursauktion.

Dienstag den 31. Januar cr. nachm. 2 Uhr versteigere ich Domplatz 9 im Auftrage des Konkursverwalters Otto Knoche die Restbestände der Jung & Bachmannschen Konkursmasse als:

1. **Farben, chemische Artikel, Pomaden, Ofenschwärze, Nachtlichte, Stoffarben etc.**
2. **ein gr. Doppelpult, 1 eichenen Schreibstuhl, Regale, Warenschränke, 1 Meyers Konv.-Lexikon, 1 Vervielfältigungsapparat, 1 zweirädrigen u. 1 vierrädrigen Handwagen u. versch. a. S.**

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Die Gegenstände zu 2 sind gebraucht, Besichtigung daf. von 12 Uhr an.

Oskar Knoche, vereid. Auktionator., Gr. Steinstr. 63.

Haut- und Harnleiden

jeder Art, sowie deren Folgen, wie **Strikturen** (Verengerungen), Flechten, Ausschlag, sowie **Mannesschwäche,** ebenso **Blasen- und Nierenleiden** behandle möglichst **ohne Berufsstörung** u. **Operation. Auswärtige Anfragen beantworte** franko.

Schultze, Berlin S., Wasserthorstr. 1—2.

Spezialität:
Täglich frische
Mürbteigkreppeln,
4 St. 10 Pf., vanill. 4 St. 12 Pf.
Hochf. Pfannkuchen
gezuckert
12 St. 25 Pf.,
vanilliert
12 St. 50 Pf.

Max Hänel, Harz 12. Geleistr. 46.

Gleichzeitig frischen **Matz-, Mohn-, Apfel-, Kaffee-, Streusel-** u. **Bienenstichkuchen** neben einer reichen Auswahl in **Tee-** u. **Dessertgebäcken.**

Bestellungen **werden prompt ausgeführt.**

ALUminium-, Nickel- u. Messing-Schaufenstergestelle.
B. H. Zimmer, Jägerplatz 34.

Königl. Preussische Lotterie.

Die Erneuerung zur 2. Klasse, welche bis spätestens
Freitag d. 3. Februar, abends 8 Uhr
bewirkt sein muß, bringen wir hierdurch in Erinnerung.

Die Königlichen Lotterie-Einnehmer:
Burchardt. Frenkel. Herrmann. Lehmann.

„Für die Frau",

neueste hygienische Schrift von **E. Mosenthin,** fr. Hebamme. **Goldene Medaillen, Ehrendiplom, 13 Patente, D. R. P. 94583.** Tausende Dankschreiben. Zusendung franko als Brief 30 Pfg. in Marken von **Mosenthin's** Versandhaus, **Berlin N. 92,** Sebastianstraße 43.

Neue Kochschule,

Kl. Ulrichstrasse 18, I.

Gründl. Ausbildung junger Mädchen in der bess. Küche.
Privatmittagstisch von 12—½3 Uhr. Menagen.

Holz-Verkauf.

Am Dienstag den 7. Februar 1905 sollen von **vorm. 10 Uhr** ab im **Wehde'schen Gasthause** zu **Petersberg** aus dem Schutzbezirke Petersberg:

a. **alter Einschlag**

Eichen: Reisig III. Kl. 164 Rm. **Hasel:** Reisig IV. Kl. 72 Rm.

b. **neuer Einschlag**

Eichen: 173 Stämme mit 91 Fm. — für Stellmacher geeignet — Schichtnutzholz II./III. Kl. 28 Rm., Kloben 54 Rm., Reisig III. Kl. 520 Rm. **Buchen:** 1 Stamm mit 0,48 Fm., Reisig III. Kl. 2 Rm.

öffentlich meistbietend verkauft werden.

Königliche Oberförsterei Zöckerik.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050129054/fragment/page=0004